

Jahresbericht Stadtbernische Vereinigung für Sport 2023

Die SVS beschäftigte sich im vergangenen Vereinsjahr mit dem Manko an Rasensportfeldern und mit der Sportler:innen-Ehrung.

Ansonsten war das 2023 ein eher ruhiges Jahr mit weniger Bearbeitungsthemen und Anliegen von Mitgliedsvereinen als in den Vorjahren.

Zusätzlich zu den Vorstandssitzungen nahm die SVS an zwei Sitzungen der Fachkommission Sport der Stadt Bern teil. Ausserdem fand quartalsweise der bewährte Austausch mit Christian Bigler, Leiter Sportamt der Stadt Bern, statt.

Infrastruktur

Rasensportplätze

Das grösste Manko an Sportinfrastruktur besteht zurzeit ohne Zweifel bei den Rasensportfeldern, welches eine breite Palette an Sportvereinen aus verschiedenen Sportarten beeinträchtigt. Der Fehlbedarf ist so gross, dass sich dieser nicht durch rasche, kleinere Massnahmen beheben lässt. Es wird grosse und flächenintensive Investitionen brauchen, um die Nachfrage decken zu können. Solche erfordern viel Zeit – für die nötigen, zusätzlichen Rasensportfelder sprechen wir von einem Zeithorizont von nahezu 10 Jahren!

Für die SVS war es bereits 2022 dringend, dass in die Thematik Rasensportfelder Schwung reinkam. Der an der DV 2022 angenommene Antrag zur Bildung einer AG Rasensportfelder hat die SVS im Herbst 2022 umgesetzt. Die AG machte sich nach eingehender Diskussion an die Planung einer Volksinitiative (die SVS hat an der DV 2023 informiert).

Im Frühling 2023 informierte die Stadt dann über eine breite Palette an Massnahmen, welche sie durch mehrere Amtsstellen in Angriff nahm. Diesen vielversprechenden Planungstätigkeiten wollten wir Raum geben und haben in der AG beschlossen, die Planung für die Initiative auf Eis zu legen und vorderhand abzuwarten.

Ende 2023 informierte die Stadt erneut im Rahmen der Fachkommission Sport über die geleisteten Planungsschritte. Wir dürfen festhalten, dass viel gearbeitet wurde. Wir mussten aber auch feststellen, dass es viele Stolpersteine gibt, welche die potenziellen Projekte jederzeit zum Scheitern bringen können.

Daher haben wir uns einmal mehr mit Tom Berger, Stadtrat, beraten, um ein Initiative erneut zu prüfen. Eine solche, wenn sie eine grosse Mehrheit fände, würde das Bedürfnis aus der Bevölkerung sichtbar machen. Die an der Planung beteiligten Stellen hätten einen klaren Auftrag, welcher mit Sicherheit Einfluss auf die Priorisierung von Pro- und Contra-Argumenten hätte. Damit könnte der Handlungsdruck erhöhen werden. Wir werden an der DV über den Stand unserer Diskussionen informieren.

50m Schwimmhalle

Die Eröffnung der Schwimmhalle im Herbst 2023 war sicher der Höhepunkt in unserem Vereinsjahr. Ein 50-jähriges Trauerspiel mit vielen gescheiterten Projekten fand ein Ende und jetzt dürfen wir stolz auf ein sehr schönes, funktionelles und modernes Hallenbad sein, welches weit über die Stadt hinaus ausstrahlt.

Jedes Hallenbad ist ein Unikat, der Betreiber muss sich über Monate einspielen. Komplex ist u.A. die Desinfektion. Es war für mich etwas irritierend, wie die noch vorhandenen Probleme im Finden der richtigen Balance medial ausgeschlachtet wurden. Diese Herausforderungen werden sich lösen lassen und wir dürfen nie vergessen, was der Wassersport mit dem neuen Hallenbad zusätzlich erhalten hat.

Interessenswahrung / Ansprechpartner und Türöffner

2023 erhielt die SVS keine konkreten Anfragen von Mitgliedsvereinen um Unterstützung für ihre Anliegen. Für das an der letzten DV geäußerte Anliegen des Bürgerturnvereins (BTV) konnte eine Lösung gefunden werden.

Stadtberner Sportler:innen-Ehrung (Bärn Champion)

Die SVS hat entschieden, die Organisation der Sportlehr:innen-Ehrung wieder zu übernehmen. Wieder, weil diese ursprünglich und vor langer Zeit durch die SVS initiiert und dann viele Jahre lang organisiert wurde. Im 2023 haben wir über Form und Art diskutiert und entschieden, sowie ein Konzept erarbeitet. Die erste Austragung soll im November 2024 stattfinden. Wir werden an der DV im Detail darüber informieren.

SVS Intern

Nach dem Rücktritt von Françoise Längauer haben wir die Arbeiten im Vorstand neu verteilt. Nach wie vor fehlt uns im Vorstand eine Person. Unter Berücksichtigung unserer aktuellen Hauptthemen wären Vertreter:innen aus dem Rasensports besonders geeignet. Damit auch die weiblichen Sportler:innen in der SVS vertreten sind, wären interessierte Frauen besonders willkommen.

Finanzen

Die Rechnung schliesst dieses Jahr mit einem deutlichen Gewinn ab. Details zu den Finanzen präsentieren wir wie immer an der Delegiertenversammlung.

Dank

Ich möchte mich bei allen Vorstandsmitgliedern für ihre engagierte Arbeit zugunsten des Sports in der Stadt Bern und die jederzeit konstruktive und kollegiale Zusammenarbeit ganz herzlich bedanken.

Ich wünsche allen Vereinen der SVS ein erfolgreiches Vereinsjahr 2024.

Stadtbernerische Vereinigung für Sport SVS
Im Namen des Vorstandes
Reto Zimmermann
Präsident